

Hitzeschlacht im Kraichgau, Stehle Deutscher Vizemeister

Am vergangenen Sonntag fand in Bad Schönborn der Ironman 70.3 Kraichgau statt. Nachdem die Veranstaltung in den letzten Jahren unter dem Label der Challenge-Familie veranstaltet wurde fand 2015 die Premiere unter neuem Namen statt. An der grandiosen Stimmung entlang der Strecke und der perfekten Organisation änderte der Labelwechsel nichts. Im Rahmen des Wettkampfes wurden auch die Deutschen Meisterschaften auf der Mitteldistanz ausgetragen. Knapp zwei Kilometer Schwimmen, 90 Kilometer Radfahren durch das Land der tausend Hügel wie der Kraichgau so schön heißt und ein Halbmarathon zum Abschluß waren die zurückzulegenden Teilstrecken. Mehrere Triathleten vom TCEC Mainz beteiligten sich an der Hitzeschlacht. Jörg Stehle, Christian Wolf und Marcus Jores lieferten sich dabei ein spannendes Rennen. Jores war nach 31:31 Minuten Schnellster des Trios aus dem Wasser. Wolf folgte nur zwei Minuten später. Stehle benötigte über 41 Minuten und startete seine Aufholjagd. Auf der Radstrecke konnte Christian Wolf nach 60 Kilometern zu seinem Vereinskollegen Jores aufschließen und diesen überholen. Er stieg nach 2:31 Stunden als erster vom Rad und wechselte mit zwei Minuten Vorsprung in die Laufschuhe. Stehle konnte den Rückstand nicht wettmachen und verlor weitere Minuten auf seine Kollegen. Er benötigte 2:39 Stunden für die 90 Radkilometer. Doch dann zündete er den Turbo. Auf der Laufstrecke entwickelte sich dann ein spannendes Finale. Wolf hatte sich auf dem Rad etwas übernommen und musste Jores zwei Kilometer vor dem Ziel passieren lassen. „Ich hatte die drittschnellste Radzeit in meiner Altersklasse. War leider zu schnell aber egal, es hat unheimlich Spaß gemacht“, lachte Wolf nach dem Rennen. Im Schlußspurt konnte er Jores nochmals ein und sogar überholen und lief nach 5:04:46 Stunden über die Ziellinie. 30 Sekunden nach ihm erreichte Jores das Ziel. Beide liefen Halbmarathonzeiten um 1:50 Stunden. Stehle zündete auf der Laufstrecke den Turbo. Nur zwei Wochen nach seinem harten Rennen beim Ironman auf Lanzarote machte er Minute um Minute gut und fast hätte er seine Kollegen noch eingeholt. Mit über 12 Minuten Rückstand war er auf die Laufstrecke gegangen und erreichte nur 30 Sekunden nach Jores in 5:05:47 Stunden das Ziel. 1:39 Stunden betrug seine Laufzeit. Damit wurde er Deutscher Vizemeister in seiner Altersklasse TM 60.

Weitere TCEC Starter waren Ulrike Syring (5:26:59 Stunden), Bernd Hefner (5:39:34 Stunden), Steffen Reister, Stephan Jung (4:44:26 Stunden) und Heiko Braun (5:00:02 Stunden).